

AEProgramm



Kontaktstelle
für Alleinerziehende



Heft
64

Februar 2012 bis Juni 2012





Wen wollen wir ansprechen?

- Alle Alleinerziehenden, unverheiratete, verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Mütter und Väter
- Besuchsväter und -mütter
- Kinder von Alleinerziehenden

Wir wollen

- bei der Bewältigung von Lebensfragen und akuten Schwierigkeiten helfen
- durch Information, Beratung und praktische Hilfe unterstützen
- ein Netz von Kontaktmöglichkeiten und verlässlichen Beziehungen aufbauen helfen
- das natürliche Selbstwertgefühl stärken
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterbildung anbieten

**Unabhängig Ihrer
religiösen,
politischen oder
weltanschaulichen
Zugehörigkeit !**

Ein Angebot der Erzdiözese Wien, Kategoriale Seelsorge



gefördert vom Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend

AEProgramm

Wir über uns	2
Beratung für Alleinerziehende	4
Regelmäßige offene Treffen, Wien	6
Kontakttreffen, Wien	14
Selbsternteprojekt der Kontaktstelle	16
Elternbegleitgruppe – Metamorphose	17
Seminare und Vorträge	19
Termine – Überblick	Heftmitte
Selbsthilfegruppe	29
Angebote anderer Institutionen	30
Rainbowgruppen für Kinder und Jugendliche	33
WIGE – Plattform	35
KfB	37
FreundInnenkreis und Anmeldekarte	3. Umschlagseite
Bürozeit	3. Umschlagseite

Inhalt

Heft 64 02/2012-06/2012

Wir über uns

Liebe/r Alleinerziehende/r!

Das neue Jahr beginnt auch bei uns mit ein paar Neuigkeiten und spannenden Themen und Veranstaltungen, Neuigkeiten und auch Veränderungen. Unser Büro finden Sie ab Jänner nicht mehr auf Zimmer 622 im 6. Stock, sondern auf Zimmer 632. Bei unseren Veranstaltungen wird Herr Hannes Wagner, tätig in der Männerberatung und der Vätergeburtsvorbereitung, als Nachfolger von Herrn Mag. Hubert Steger begleiten. Herr Steger wird im Rahmen seiner Tätigkeit in der Männerberatung ein neues Aufgabenfeld übernehmen und wir wünschen ihm alles Gute für diese neue Herausforderung.

Unser inhaltlicher Schwerpunkt ist in diesem Semester ein spiritueller im weitesten Sinne. Wir wollen uns mit unseren ureigensten Kräften im Leben auseinandersetzen, und dies auch bei einem Tagesseminar an besonderen Kraftorten in Wien erleben.

Die Projektgruppe der Gemüseselbsternteparzelle kann noch Verstärkung gebrauchen, also wer noch Interesse hat mit zu machen, meldet sich bitte bis spätestens Ende März in der Kontaktstelle, da im April bereits ein erstes Kennenlernen geplant ist und die Saison dann Anfang Mai wieder startet.

Im Mai veranstalten wir anlässlich des europäischen Jahres des aktiven Alterns und der Solidarität der Generationen im Rahmen unseres Samstagstreffens einen Tanz der Generationen, zu dem Jung und Alt eingeladen ist.

Für Juni ist zum Abschluss des Schuljahres noch ein gemeinsamer Ausflug geplant – Näheres im Heftinneren.

Alle unsere Freunde/Freundinnen der Kontaktstelle werden in den nächsten Wochen einen Brief mit einem kleinen Dankeschön für ihre Unterstützung in den letzten Jahren erhalten. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie auch weiterhin mit dem Jahresbeitrag von 18.- bis 25.- € unsere Arbeit unterstützen.

Damit Sie auch alle Ermäßigungen bei den diversen Veranstaltungen in Anspruch nehmen können, ist eine Einzahlung möglichst zu Beginn des Jahres sinnvoll.

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr und werde Sie mit den monatlichen Informationsmails, die ich an alle Interessierten ausschicke, wieder auf dem Laufenden halten.

Übrigens, wenn Sie unsere monatlichen Infomails oder das Semesterprogramm in Zukunft nur mehr elektronisch zugeschickt haben möchten, so teilen Sie uns dies über E-Mail mit. Sie helfen uns damit Druck- und Versandkosten zu sparen.

Eine schöne Zeit wünscht Ihnen

*Eva-Maria Nadler
Leiterin der Kontaktstelle*

Für das AE-Team:



**DSA Eva-Maria
Nadler**

Beratung für Alleinerziehende

multiprofessionelle Trennungsbegleitung

Ein multiprofessionelles BeraterInnen-team (SozialarbeiterInnen, Ehe-, Familien- und Lebensberaterinnen, Mediatoren, Jurist und Psychologe) unterstützt bei:

- Beziehungskrisen, Trennung und der damit verbundenen Trauer
- nach dem Verlust des Partners/der Partnerin durch Tod
- Erziehungsschwierigkeiten, Schulproblemen und Pubertätsfragen
- Fragen bezüglich ihrer Kinder bei Trennung/ Scheidung oder bei einem Todesfall in der Familie
- Fragen bezüglich neuer Familienformen, Patchworkfamilien
- Fragen aufgrund Ihrer persönlichen Lebenssituation

Kostenbeitrag für Beratungen

Wir bitten um einen freiwilligen Kostenbeitrag ab € 10,- in Selbsteinschätzung.

Bei finanziellen Engpässen ist es möglich, eine kostenfreie Beratung in Anspruch zu nehmen.

Eine kostenfreie Terminabsage ist bis 12.00 Uhr Mittag des Vortages möglich, danach müssen Kosten von € 20,- pro Beratungsstunde beglichen werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Beratungstermine

jeweils Dienstag Nachmittag (DSA Eva-Maria Nadler, DSA Christine Mochty, Christine Gurtner, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin
Juristische Beratung: jeden 3. Montag Abend (Mag. Ulrich Wanderer)

1010 Wien, Stephansplatz 6/Stg. I/Dachgeschoß (Lift), Zi. 632, Anmeldung erforder-

**lich: Montag bis Donnerstag 9.00–12.00 Uhr
und Dienstag bis Donnerstag auch
13.00–15.00 Uhr.
Tel: 01/51 552/3343 oder 01/ 51 552/3322
und zusätzlich ein Mal monatlich telefonische
juristische Beratung in der Zeit von 18.00 bis
19.00 Uhr zu folgenden Terminen: Mittwoch,
29. 02. 2012, 28. 03. 2012, 25. 04. 2012,
30. 05. 2012 und 27. 06. 2012, unter der
Telefonnummer: 0681/201 50 868.**

Jahresmitgliedsbeitrag

Der Mitgliedsbeitrag beträgt ab 2012 weiterhin
€ 18,- bis 25,- in Selbsteinschätzung für ein Jahr!
Dafür erhalten Sie:

- Preisermäßigung bei unseren Tagesseminaren
und Sonderveranstaltungen
- Preisermäßigung bei Seminaren des
Katholischen Bildungswerks
- darüber hinaus erhalten Sie 2 Mal jährlich
unser Semesterprogramm
- sowie 3 Mal jährlich das Informationsblatt der
Österr. Plattform für Alleinerziehende und
ein Mal jährlich ein Themenheft.
- monatliche Infomails mit den wichtigsten
Neuigkeiten für Alleinerziehende, wie kosten-
günstige Einkaufsmöglichkeiten, Kinder-
betreuungsmöglichkeiten, Urlaub für Single mit
Kind etc.

Wir möchten Sie ersuchen den Mitgliedsbeitrag in
Ihrem eigenen Interesse möglichst bald, zumin-
dest aber in der ersten Jahreshälfte ein zu zahlen,
damit Sie erstens möglichst in den Genuss von
Ermäßigungen kommen und zweitens sich für uns
der administrative Aufwand in Grenzen hält.
Sie können uns aber auch mit einer einmaligen
Spende unterstützen:

Kontonummer: 222935, BLZ 19190, Bankhaus
Schelhammer & Schattera

ACHTUNG!!!

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Ob verheiratet, geschieden, alleinstehend, jugendlich oder pensioniert – jede/r, die/der sich für das Thema interessiert, kann teilnehmen. Anmeldung erbeten!!

Samstag,
18. Februar 2012,
15.00–17.00 Uhr
Workshop, ab 17.00
gemütliches Beisammensein, Jause und
Zeit für offene Fragen,
Einlass ab 14.30 Uhr

Beitrag: € 10,- bis
€ 15,- in Selbsteinschätzung, Kinderbetreuung und Jause inklusive

Ort: Stephansplatz 6/
Stiege 1/Dachgeschoss, 1010 Wien

Referentin:

Mag.^a Isabella Gallé

Integrative Theaterpädagogin und Therapeutische Figurenspielerin (Ausbildung Institut für Gestaltung und Kommunikation Frankfurt/Main), Tätigkeit in freier Praxis, an Schulen und diversen Institutionen; www.frohsch.at

SPIEL DICH FREI – therapeutisches Puppenspiel

Das Spiel mit Figuren – Eine Hilfe mit Problemen und Konflikten besser umgehen zu lernen

In diesem Vortrag können Sie erfahren, wie Handspielfiguren und Puppenspiel als Ausdrucksmittel für psychische Belastung und emotionale Störungen eingesetzt werden können. Das Spiel improvisierter Geschichten im Schutz von Handspielfiguren eröffnet die Möglichkeit, auf Symbolebene und ohne viele Worte zu erzählen, was belastet. Ungeahnte eigene Ressourcen können entdeckt und unterschiedliche Lösungsmöglichkeiten auf der Figurenbühne erprobt werden.

Diese Methode eignet sich sowohl für Erwachsene als auch, um mit den eigenen Kindern beispielsweise belastende Situationen auf zu arbeiten oder heikle Themen zu besprechen.

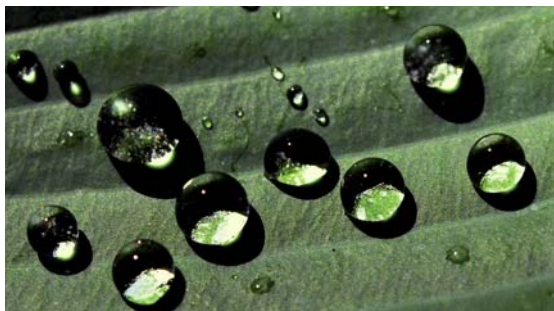


Foto: pixelio.de/Heinrich Lange

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Vertiefender Workshop mit Figurenherstellung – „SPIEL DICH FREI“

*Selbsterfahrungsworkshop mit Hilfe von Figuren-
schöpfen und Figurenspiel*

Bezug nehmend auf den Vortrag „Spiel Dich frei“ wollen wir nun aktiv die heilsame Wirkung des Figurenspiels erfahren.

Wir beginnen diesen Workshop mit dem Gestalten eigener Handspielfiguren, die unseren persönlichen Wünschen und Vorstellungen entsprechen und begeben uns auf die Suche nach Geschichten, die aus dem Unbewussten hervor geholt werden wollen. Indem wir unsere Figuren in unseren persönlichen Geschichten in Szene setzen, füllen wir sie mit Leben. Wir versuchen die Symbole unserer Geschichten zu verstehen, und sie als eventuelle Wegweiser für unseren Lebensweg zu deuten.



**Termin: Samstag, 03.
März 2012 von
10.00–17.00 Uhr**

**Ort: Seminarraum der
Kath. Jugend der
Erzdiözese Wien,
1010, Blutgasse 1**

**Kosten: € 55,- und
€ 45,- für Freunde
der Kontaktstelle**

**Anmeldung bis
spätestens
28. Februar 2012 unter:
01/ 51 552/3343 oder
alleinerziehende@
edw.or.at!!**

Referentin:

**Mag.^a Isabella
Gallé**

*Integrative Theaterpädagogin und Therapeutische
Figurenspielerin (Ausbil-
dung Institut für Gestal-
tung und Kommunikation
Frankfurt/ Main), Tätigkeit
in freier Praxis, an Schulen
und diversen Institutionen;
www.frohsch.at*

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Samstag,
17. März 2012,
15.00–17.00 Uhr
Workshop,
ab 17.00 Uhr gemütliches
Beisammensein, Jause und
Zeit für offene Fragen,
Einlass ab 14.30 Uhr

Ort: 1010 Wien,
Stephansplatz 6,
Stiege 1 Dachgeschoss

Beitrag: € 10,- bis
€ 15,- in Selbst-
schätzung, Jause
und Kinderbetreuung
inklusive

„Kinesiologie – was kann diese Methode?“

Vielen ist der Name der Methode ein Begriff – doch wie funktioniert die Kinesiologie genau? Bei welchen Themen/Beschwerden/Problemen hilft sie und für wen ist sie geeignet?

Wir möchten Ihnen die ressourcenorientierte Methode der Integrativen Amaté Kinesiologie vorstellen und anhand von praktischen Übungen erlebbar machen:

- Integrative Kinesiologie – was ist das und wie wirkt sie genau?
- Beispieltestungen zum Kennen lernen der Methode!
- Was bedeutet Ressourcenarbeit und wie kann man die Kraft auch halten?
- Hintergrundinformationen über Allergieursachen
- Vorstellung der Therapie-Farbbrillen, der Klangstäbe u.a.

Referentin:

Mag.^a Claudia Schwab-Eckl

*Lebens- und Sozial-
beraterin, Dipl. Integrative Amaté Kinesiologin,
Aufstellungsarbeit (Amagetik System Coach),
Reteaming-Coach, Kommunikationstrainerin*

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Kinderbetreuung bei den offenen Samstags-Treffen:

Damit es den Kindern gut geht, sind einige Fragen zu überlegen:

- hält das Kind eine längere Trennung von Mutter oder Vater aus?
- Ist es gewohnt, mit anderen Kindern zu spielen?
- Kann man ihm vertrauen, dass es den Anweisungen der Kinderbetreuerinnen folgt ?

Um Kinderbetreuung in Anspruch nehmen zu können, ist es unbedingt notwendig sich und seine Kinder bis spätestens Mittwoch vor dem Treffen verbindlich anzumelden unter:01/51 552/3343, oder über mail: alleinerziehende@edw.or.at

Liegen bis dahin keine Anmeldungen vor, wird es keine Kinderbetreuung geben!!



Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Samstag,
21. April 2012,
15.00–17.00 Uhr
Workshop,
ab 17.00 Uhr gemütliches
Beisammensein, Jause und Zeit für
offene Fragen,
Einlass ab 14.30 Uhr
Ort: 1010 Wien,
Stephansplatz 6,
Stiege 1 Dachgeschoss
Beitrag: € 10,- bis
€ 15,- in Selbsteinschätzung, Jause
und Kinderbetreuung
inklusive

Referentin:

Mag.^a Johanna König-Ertl

*Theologin, Ritualberaterin,
spirituelle Begleiterin,
Mutter von zwei Kindern*



Spirituell leben im Alltag

Leben aus der Tiefe – Leben in der Gegenwart

Anliegen: Spirituell leben heißt ganz da zu sein. Es heißt, aus einer Quelle heraus zu leben, die uns selber zu einer Quelle für ein sinnerfülltes Leben und für andere werden lässt. Selten gelingt es uns im Alltagsgeschäft ganz in der Gegenwart zu sein. Mit unseren Gedanken sind wir in der Zukunft oder in der Vergangenheit. Ein Leben aus dem Glauben heraus, mit der Sehnsucht nach spirituellem Tiefgang und Weitblick lädt uns ein, dieses Verweilen in der Gegenwart einzuüben. Das Seminar ermöglicht den Blick auf das eigene Leben, auf die Sehnsucht nach spirituell gelebtem Leben und auf die Umsetzung konkreter Ideen für die Alltagsgestaltung.

Ziel: Im Seminar geht es um folgende Fragen: Wo stehe ich? Was kommt in meinem Alltag zu kurz? Wonach sehne ich mich? Welchen Zugang zu spirituellen Angeboten habe ich? Was wünsche ich mir konkret in meinem Alltagsleben umzusetzen?

Elemente:

- Kurzer inhaltlicher Input
- Einzelarbeit/Selbsterfahrung und Austausch in der Gruppe
- konkretes Erarbeiten für Alltagsgestaltung
- z.B. Texte/Gebete, Stille- bzw. Atemübung, Tanz

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Kraftorte in Wien

Frühlingserwachen: ein kraftvoller und spiritueller Tag im Freien



Foto: pixelio.de/brit berflin

Am Zentralfriedhof gibt es einen besonderen Ort des Lebens: ein Park der Ruhe und der Kraft.

Entlang energiereicher Erdstrahlen und -punkten wurde ein Park zum Gehen, Verweilen und Entdecken angelegt. Uralte

Symbole am Weg helfen die eigene Lebensgeschichte und den eigenen Lebensweg bewusst wahrzunehmen und zu gestalten. Die Energie, der Kontakt zur Natur, die Inseln der Ruhe sind spürbar

...

Diese Energie wollen wir nutzen, um im Frühling zu neuen Kraftquellen zu gelangen. Durch:

- bewusstes Gehen, Verweilen und Wahrnehmen
- meditativer Übungen und Arbeit mit Symbolen
- Entwickeln eigener Kraftorte für zu Hause
- Einzelarbeit und Austausch in der Gruppe

Mittagessen findet im Kraftort *Concordia Schlössl* statt.

Bei Schlechtwetter findet ein entsprechendes Programm im naheliegenden Franziskanischen Begegnungszentrum (U3) statt.

**Termin: Samstag,
28. April 2012,
10.00–17.00 Uhr**

**Treffpunkt: 10.00 Uhr
beim Wiener Zentral-
friedhof, Simmeringer
Hauptstraße 234,
3. Tor.**

**Mit öffentlichen
Verkehrsmitteln zu
erreichen mit Straßen-
bahnlinien 6, 71 und
Autobuslinie 171
(gehen alle von U3
Simmering) weg.**

**Kosten: € 55,-, bzw.
€ 45,- für Freunde
der Kontaktstelle**

**Anmeldung bis
spätestens:
25. April 2012 unter:
51 552/3343 oder
alleinerziehende@
edw.or.at**

Referentin:

**Mag.^a Johanna
König-Ertl**

*Theologin, spirituelle
Begleiterin, Ritual-
beraterin, Mutter von
zwei Kindern –
www.ritualberatung.at*

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

Termin:

Samstag,
12. Mai 2012 von
15.00–18.00 Uhr

Ort: 1010,
Stephansplatz 6/
Stiege 1/Dachgeschoss

Kosten: € 10,- bis
€ 15,- in Selbstein-
schätzung

Anmeldung:
bis spätestens 4 Tage
vorher unter
01/51 552/3343 oder
alleinerziehende@
edw.or.at!

Referentin:

Andrea Löw

*Integrative Tanzpädagogin,
Leiterin für Therapie-
tischen Tanz, Dipl.
Erwachsenenbildnerin in
Persönlichkeitsbildung,
Zert. Fastenleiterin u. Zert.
Pilgerbegleiterin*

Tanz der Generationen

In vielen Kulturen war und ist der Reigentanz ein wesentlicher Teil des gemeinschaftlichen Lebens. Heute erfreut sich der Kreistanz großer Beliebtheit und wird als belebende Kraft- und Freudenquelle empfunden – bei JUNG und ALT!

Im Tanzkreis ist jede/jeder in der eigenen Individualität willkommen und gleichzeitig erfahren wir durch die gemeinsame Ausrichtung unserer Tanzschritte verbindende Kraft und Herzenswärme. Ob mit beschwingten Schritten oder im meditativen Tanz - wir erleben Weggemeinschaft, Lebensfreude, Verbundenheit.

Einzelne Schritte werden im Miteinander zu einem Tanz verwoben – Einem Tanz der Generationen, in dem Menschen jeden Alters willkommen sind. Keine Vorkenntnisse nötig.



Foto: pixelio.de/renate Kalloch

Offene Samstagstreffen – Offen für alle am Thema Interessierten!!!

„Sommerlust und Gartenfreuden“

Wir laden alle alleinerziehenden Mütter und Väter mit ihren Kindern zu einem gemeinsamen Ausflug nach Niederösterreich, in die Stadt Tulln ein, wo es im Rahmen der Dauerausstellung „die Garten Tulln“ auf einem großen, wunderschönen Gelände viele Möglichkeiten der Naturerlebnisse gibt. Neben einem Baumkronenweg, einem riesigen Abenteuerplatz für die Kinder und vielen verschiedenen Gärten mit gemütlichen Strandkörben, Hängematten, Fitnessgeräten, Kneippbachlauf etc. kann man sich im Restaurant neben einem schönen großen Biotop mit Wasserspielen stärken oder eine Runde mit dem Kanu durch die Au fahren. Für unsere Mitglieder wird es zu diesem Anlass eine besondere Vergünstigung geben! Wir freuen uns auf einen gemütlichen gemeinsamen Nachmittag inmitten der Tullner Auwälder.

Details zur Garten Tulln finden Sie unter:

www.diegartentulln.at



**Termin: Samstag,
16. Juni. 2012,
Abfahrt ca. 14.00
von Wien–
Rückkehr ca. 19.00 Uhr,
Die genaueren Details
werden noch rechtzeitig
bei der Anmeldung
bekannt gegeben.**

**Anmeldung erforderlich
bis spätestens
11. 06. 2012 unter:
01/51 552/3343 oder
alleinerziehende@
edw.or.at!**

Ort: „Kind und Kegel“,
1020 Wien,
Praterstraße 14/8
(U1-Station
Nestroyplatz)

Beitrag: Kostenbeitrag
in Selbsteinschätzung
für Konsumation

Anmeldung unter:
hannes.wagner@
maenner.at

Begleitung:

**Mag. Hannes
Wagner**

Klinischer Psychologe

Väterclub für alleinerziehende und getrennt lebende Väter mit Vater-Kind-Aktionstagen!

Ein Mal monatlich am **Samstag** von **15.00 bis 17.00 Uhr** soll dies allen alleinerziehenden und getrennt lebenden Vätern die Möglichkeit bieten, sich mit ihren Kindern gemeinsam in ungezwungener Atmosphäre mit anderen Vätern zu treffen und gemeinsam mit ihren Kindern zu spielen. Begleitet wird die Gruppe von einem Mitarbeiter der Kontaktstelle, der für Fragen und Anliegen zur Verfügung steht.

Termine:

**04. Februar 2012, 10. März 2012,
14. April 2012, 05. Mai 2012 und
02. Juni 2012**

Im **März** und **Mai** gibt es wieder den **„Vater-Kind-Aktionstag, an dem etwas Besonderes gemeinsam unternommen wird.**
Die Aktivitäten richten sich in erster Linie nach der Altersstruktur der Kinder und werden gemeinsam kurzfristig vereinbart.

Infos unter: **www.alleinerziehende.at** oder
telefonisch: **01/51 552/3343**

Sonntags-Brunch für Alleinerziehende und ihre Kinder

In gemütlicher Atmosphäre können Kontakte geknüpft, Erfahrungen als Alleinerziehende ausgetauscht und gemeinsam weitere Aktivitäten geplant werden. Die Gruppenleiterin steht für Fragen zur Verfügung und gestaltet ein angenehmes Ambiente und eine Kinderbetreuerin entlastet in dieser Zeit die Eltern und beaufsichtigt die Kinder. Der Sonntagsbrunch ist prinzipiell für Eltern mit Kindern von 0-6 Jahren gedacht, da das Spieleangebot vor Ort hauptsächlich für diese Altersgruppe vorhanden ist.

Achtung – Sonderveranstaltung: am 26.02.2012 wird Frau Margit Pahr, zum Thema Leseförderung im Kleinkindalter einen theoretischen Input geben.

Inhalt:

Bücher haben auf Kinder eine besondere Anziehungskraft. Aber warum wird Lesen dann später oft zur Qual?

Wie können wir unsere Kinder dabei unterstützen, dass ihre Lust und Freude an Büchern und am Lesen bleibt? Und wie können wir zu Hause, mit einfachen Mitteln, eine anregende Lese-Umgebung schaffen?

ZIELGRUPPE sind alle Erwachsenen, die mit Kleinkindern leben oder arbeiten.

Termine: Sonntag,
26. Februar,
25. März,
29. April,
27. Mai und
24. Juni 2012
jeweils von
10.00 – 13.00 Uhr

Beitrag: Erwachsene
€ 3,50, Kinder ab
2 Jahren € 2,-

Ort: „Kind und Kegel“,
1020 Wien,
Praterstraße 14/8

Information und
Anmeldung:
01/985 17 61,
Fr. Frühwirth oder
gisa.fruehwirth@
chello.at

Referentin:

Margit Pahr

*Dipl. Montessori-
pädagogin, Dipl.
Legasthietrainerin,
Sprachförderin in Wiener
Kindergärten,
Erwachsenenbildnerin
mit Schwerpunkt
Elternbildung i. A.*

Alle Interessierte melden sich bitte bis spätestens Ende März in der Kontaktstelle, 01 51 552/3433, denn im April gibt es bereits ein erstes Treffen bei dem noch alle Informationen weiter gegeben werden und ab Anfang Mai beginnt wieder die Gartensaison.

Selbsternteprojekt der Kontaktstelle

Unsere Gruppe von Alleinerzieherinnen mit ihren Kindern war in den vergangenen 3 Jahren sehr fleißig auf der gepachteten Parzelle und konnte sowohl wichtige Erfahrungen in diesem Bereich sammeln als auch große Mengen von schmackhaftem Gemüse ernten. Ein paar Mitglieder haben nun die Gelegenheit bekommen, einen eigenen Garten zu bewirtschaften oder ihren Wohnort verändert, so dass es noch die Möglichkeit gibt, auf unserer Parzelle mit zu arbeiten. Der Kostenbeitrag für die Parzelle beträgt für jede Einzelne nur € 20,- für das ganze Jahr, in dem das Feld bewässert und die meisten Pflanzen bereits ausgesät sind. Zu Saisonstart gibt es dann noch bestimmte Pflanzen, die selbst ein zu setzen sind und im Laufe der Monate müssen dann Tomaten aufgebunden, Unkraut gejätet oder der Boden aufgelockert werden.



metamorphose

denn Leben bringt Veränderung



Warum?

Nach einer Trennung/Scheidung gibt es eine Vielzahl von An- und Herausforderungen zu bewältigen. Veränderungen, gewollt oder auch nicht gewollt, gehen mit diesen Ereignissen einher. Stellen wir uns den Veränderungen in unserem Leben, so werden wir merken, dass wir bestimmte Stadien durchlaufen und uns dabei wandeln, so wie aus einer Puppe ein Schmetterling wird. Der Weg bis dahin erscheint oft lang. Die Elternbegleitgruppe „metamorphose“ unterstützt und begleitet dabei, unabhängig davon, wie lange das Ereignis zurückliegt.



Foto: pixelio.de/Dieter Haugk

Gruppen Elternbegleitung



metamorphose

denn Leben bringt Veränderung

**Metamorphose-
gruppen werden
in Wien ange-
boten!!**

Worum geht es in den Gruppen?

- Auseinandersetzung mit dem eigenen Erleben der Trennung/ Scheidung und den damit zusammenhängenden Gefühlen.
- Auseinandersetzung mit alltäglichen und akut auftretenden Problemen und Anforderungen.
- Gefühle der Kinder in der derzeitigen Familiensituation.
- Veränderung der Familienbeziehungen.
- Austausch mit anderen Betroffenen.
- Information und Beratung.

Neue Gruppen werden organisiert, wenn zumindest 6 verbindliche Anmeldungen vorliegen. Es ist möglich, sich auf eine Warteliste setzen zu lassen.

Informationen: Kontaktstelle für Alleinerziehende,
DSA Eva-Maria Nadler

Tel. 01/51 552/3343

bmwfi gefördert vom Bundesministerium
für Wirtschaft, Familie und Jugend

Wir konnten mit dem Bildungswerk eine Kooperation vereinbaren. Wenn Sie zum Kreis der FreundInnen der Kontaktstelle für Alleinerziehende gehören, können Sie nun auf jede Veranstaltung des Bildungszentrums Wien Nord-Ost und des Bildungszentrums Floridsdorf Ermäßigung erhalten. Bitte weisen Sie Ihre gültige AE-Card (immer nur ein Kalenderjahr gültig) vor.

Infos über Veranstaltungen, Preise und Ermäßigungen unter: Telefon 01/271 50 23 www.bildungswerk.at/bildungszentren oder bildungszentrum@bildungswerk.at

Programme des Bildungswerkes liegen auch bei unseren Treffen für Alleinerziehende auf.

Ein Auszug aus den Veranstaltungen:

Erzähl-Café: Erzählen – Zuhören – Erinnern

3 Nachmittage für Frauen

Im Erzähl-Café wird in angenehmer Atmosphäre Selbsterlebtes, das einem am Herzen liegt, erzählt. Die Zuhörerinnen fühlen mit, fragen aber nicht in die Tiefe nach.

Das Erzähl-Café bietet die Gelegenheit, auf den eigenen biografischen Weg zurückzublicken sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu den anderen Teilnehmerinnen zu finden.

Für alle Frauen, die sich mit ihrem vergangenen Leben auseinander setzen wollen, die Inventur machen und sehen wollen, was sie schon erreicht haben. Für Frauen, die sich ihre gegenwärtigen

Seminare und Vorträge in Wien (in Kooperation mit dem Katholischen Bildungswerk)

**Termin: Freitag,
15.00–17.30 Uhr**

**Kosten: € 10,- pro
Termin inkl. Kaffee
und Kuchen**

**Ort: Bildungszentrum
Wien Nord-Ost,
Kagraner Anger 26**

Anmeldung 'erforderlich:

**Tel. 01/27 15 023-22
oder
[bildungszentrum@
bildungswerk.at](mailto:bildungszentrum@bildungswerk.at)**

**Begrenzte TN-Zahl:
5–12**

Seminare und Vorträge

Referentinnen:

Mag.^a Monika Pfundner

*Psychologin, Österr.
Institut für Biografie-
arbeit*

Esther Egger-Rollig

*Soziologin, zertifizierte
Erwachsenenbildnerin,
Themenschwerpunkt
„Frauen und Geld“*

**Termin: Montag,
18.00–20.00 Uhr**

**4 Einheiten: 20., 27.
Feb., 5., 12. März 2012**

Kosten: € 60,-

**Ort: Donaacity-Kirche /
Untergeschoß,
Donaacitystraße 2,
1220 Wien**

**Anmeldung bis 13. Feb.
erforderlich:**

**Tel. 01/27 15 023-22
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at**

Lebenschancen bewusst machen und aufgreifen wollen. Für Frauen, die Lebensträume beginnen und Zukunftspläne schmieden wollen.

1. Erzähl-Café: 17. Feb. 2012:

Meine Lehr- und Wanderjahre, meine ersten Berufserfahrungen

2. Erzähl-Café: 16. März 2012:

Frauen in meinem Leben, mein Bild vom Frausein

3. Erzähl-Café: 13. April 2012:

Wie ich mit Bargeld umgegangen bin

Mehr Power in der Geldbörse!

Kann das gelingen, in Zeiten wie diesen? Selbstverständlich! Denn Geld ausgeben hat einiges mit Rechnen, viel mehr aber mit meiner Kritikfähigkeit und Selbstständigkeit als Konsumentin zu tun. Dieser Kurs zeigt daher nicht nur, wie man ein Haushaltsbuch führt, sondern wir beschäftigen uns auch mit viel Spaß mit unseren alltäglichen Konsumgewohnheiten. So erarbeiten wir uns solide und originelle Antworten auf die täglich lockenden Geld-Fallen.

Was mir sehr wichtig ist: Wir reden zwar über Geld, wie viel davon jede Frau zur Verfügung hat, bleibt aber selbstverständlich privat. Nur für Frauen.

Referentin:

Esther Egger-Rollig

*Soziologin, zertifizierte Erwachsenenbildnerin,
Themenschwerpunkt „Frauen und Geld“*

Seminare und Vorträge

Wie sage ich es meinem Kind?

Positive Kommunikation mit Kindern

Erfolgreiche Kommunikation bestimmt maßgeblich unsere Beziehungen. In guten Beziehungen versteht man einander zuzuhören und aufeinander einzugehen. Das gilt natürlich auch für die Eltern-Kind-Beziehung, wo die Kommunikation zu Beginn schon allein dadurch erschwert wird, dass der Wortschatz eines Kindes anfangs sehr klein ist und Jahr für Jahr wächst. Um unsere Kinder aber auch während dieser Zeit einfühlsam und verständnisvoll begleiten und unterstützen zu können, erarbeiten wir in diesem Workshop die wichtigsten Grundlagen erfolgreicher Kommunikation, wie z.B. aktives Zuhören, Gefühle heraushören und mit dem Inhalt verbinden, im Zuge von kurzen Theorievorträgen, praktischen Beispielen und Gruppendiskussionen.

Geld-Werkstatt für Frauen

Diese Werkstatt ist für alle Frauen gedacht, die glauben, dass sie zu wenig Selbstdisziplin besitzen, um ein Haushaltsbuch zu führen. Hier lernen Sie nicht nur, wie man ein Haushaltsbuch sinnvoll aufsetzt, sondern Sie bekommen auch den betreuten Rahmen zur Verfügung gestellt, in dem Sie dieses Haushaltsbuch über einige Monate führen können. Bei Bedarf mit Tipps und Mini-Vorträgen über Strategien gegen Kauffallen, über nachhaltiges

Termin: Montag,
27. Februar 2012,
19.00–21.00 Uhr

Kosten: € 12,-

Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf,
Pius Parsch-Platz 2,
1210 Wien

Anmeldung erbeten:
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at

Referentin:

Mag.^a Melanie Nemeč

*Dipl. Elternbildnerin,
Dipl. Ehe-, Familien- und
Erziehungsberaterin,
Dipl. Lebens- und
Sozialberaterin, Trainerin
für Erwachsenenbildung*

Seminare und Vorträge

**Termin: Dienstag,
18.00–19.30 Uhr**

**5 Einheiten: 28. Feb.,
10. April, 8. Mai,
5. Juni, 3. Juli 2012**

Kosten: € 130,-

**Ort: Donaucity-Kirche /
Untergeschoß,
Donaucitystraße 2,
1220 Wien**

**Anmeldung bis 20. Feb.
erforderlich:**

**Tel. 01/27 15 023-22
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at**

Konsumverhalten oder mit Anleitungen zur Rettung der eigenen Wünsche, auch wenn das Budget knapper wird. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Und was mir besonders wichtig ist: Wir sprechen zwar über Geld und Geldausgeben, wie viel jede Frau davon zur Verfügung hat, bleibt dabei jedoch vollkommen privat.

Referentin:

Esther Egger-Rollig

Soziologin, zertifizierte Erwachsenenbildnerin, bietet seit Jahren Kurse zum Thema „Frauen und Geld“ an und hält Vorträge zum Thema „Haushaltsbücher – Lebensbücher“

**Termin: Donnerstag,
9.00–11.00 Uhr**

**4 Einheiten: 1., 8., 15.,
22. März 2012**

Kosten: € 40,-

**Ort: Donaucity-Kirche /
Untergeschoß,
Donaucitystraße 2,
1220 Wien**

**Anmeldung
erforderlich:**

**Tel. 01/27 15 023-22
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at**

Begrenzte TN-Zahl: 4–8

Farbensinnig

Welche schöpferische Kraft steckt in mir?
Durch vorbereitete Impulse werden unsere inneren Bilder angeregt.

Diese tauchen als Ideen auf und können dann mit Farbe auf Papier oder mit Ton gestaltet werden. Alle unsere Sinne wollen wir nutzen und unsere Wahrnehmung damit steigern.

Referentin:

Margit Nohel

(Phronetische®Kunsttherapeutin und Künstlerin)

Seminare und Vorträge

Na, das kann ja heiter werden...

Mach Humor zu deiner Lebenseinstellung!

„Im Leben geht es nicht darum abzuwarten, bis der Sturm vorbei ist. Es geht darum, im Regen zu tanzen.“

Möchten Sie im täglichen Leben a bisserl mehr Spaß, weniger Stress und mit Konflikten besser umgehen?

Ich möchte Menschen an ihre Lebensfreude, an ihr Lächeln und an ihren Humor erinnern, und ich möchte sie dabei unterstützen, mehr Gelassenheit und Freude im Alltag zu erleben; Konflikte und schwierige Lebenssituationen humorvoller anzugehen; sich selbst nicht zu ernst zu nehmen; und mit anderen Menschen und sich selbst respektvoll, fürsorglich und humoristisch umzugehen.

Mit Spaß und praktischen Übungen entdecken wir gemeinsam Wege, aus der Opferrolle herauszukommen, Schwierigkeiten unter neuen Blickwinkeln zu betrachten und unseren Humor (wieder) zu finden, Dieses Seminar ist die ideale Burnout-Prophylaxe.

Aber Achtung: Humor kann einem die ganze schlechte Laune verderben!

Referent:

Mag. Jacob Klein

Psychologe, Coach und Organisationsberater in Israel und Österreich, Autor; Workshops: Stress & Burnout, Konflikt-Management, Humor-Trainer

Termin: Freitag,
2. März,
16.00–21.00 Uhr, und
Samstag, 3. März 2012,
9.30–17.00 Uhr (somit
ist wieder ein halbes
Wochenende verpatzt!)

Kosten: € 120,- Ihrer
sauer verdienten Euros

Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf,
Pius Parsch-Platz 2,
1210 Wien

Anmeldung
erforderlich:
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at

Seminare und Vorträge

Termin: Donnerstag,
8. März 2012,
18.30–20.30 Uhr

Kosten: € 15,-

Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf, Pius
Parsch-Pl. 2, 1210 Wien

Anmeldung erbeten:
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at

Permakultur auf Balkon und Terrasse

Permakultur bietet die Möglichkeit, vom Blumenkasten am Fenster oder Balkon über die Terrasse bis zum Garten ein Stück Erde in ein Paradies zu verwandeln und sich teilweise selbst zu versorgen. An diesem Abend erfahren Sie, was Permakultur ist, wie Sie auf Balkon oder Terrasse Obst, Gemüse und Kräuter anbauen können, welche Pflanzen gut geeignet sind und Erträge bringen, wie viel Pflege notwendig ist, damit alles gut gedeiht.

Nach einem kurzen Überblick über die Permakultur widmen wir uns den speziellen Anforderungen von Topfkulturen.

Referentin:

Mag.^a Eleonore Weisswasser
Seminarleiterin, Permakultur-Ausbildung



Foto: pixello.de/Hein Glück

Seminare und Vorträge

Was der Seele gut tut

Oase für den Alltag - Atem und Meditation – was der Seele gut tut.

So wie sich unser Körper immer wieder nach Ruhe und Entspannung sehnt, um gesund, leistungsfähig und lebendig zu bleiben, so sehnt sich auch unsere Seele nach Zeiten der Stille und des Aufatmens, um wieder neu ihren ureigenen Klang und Rhythmus zu spüren. Dieser Nachmittag ist eine gute Möglichkeit, um unserer Seele auch im Alltag diese Zeiten des Aufatmens zu schenken. Wir entdecken wieder, was uns in unserer Tiefe leben lässt, was uns kostbar und wertvoll macht und wie wir aus diesem Wissen heraus unser Leben gestalten können.

Referentin:

Sr. Hilda M. Correia S.R.A.

stammt aus Indien, lebte und wirkte über 30 Jahre als Erzieherin mit Montessori-Diplom in Deutschland; Ausbildung in Geistlicher Begleitung, psycho-spirituelle Ausbildung in England, Meditationsleiterin; seit 2001 in Österreich

**Termin: Freitag,
9. März 2012,
14.00–17.00 Uhr
Kosten: 25,-**

**Ort: Donaucity-Kirche /
Untergeschoß,
Donaucitystraße 2,
1220 Wien**

**Anmeldung bis 1. März
erforderlich:
01/27 15 023-22**

**Begrenzte TN-Zahl:
7–15**

Seminare und Vorträge

Termin: Montag,
12. März 1012,
18.30 – 21.00 Uhr

Kosten: € 33,- pro
Person und Abend; €
60,-€ für Paare pro
Abend

Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf, Pius
Parsch-Platz 2, 1210
Wien

**Anmeldung
erforderlich:**
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at

Abenteuer Familie

2 Workshops

Zielgruppe: Elternpaare, Väter, Mütter, Alleinerzieher/innen, Großeltern, professionelle Kinderbetreuer/innen und alle, die Begleitung, Inspiration und Unterstützung auf ihrem Weg mit Kindern wollen.

Authentisch erziehen

„Heute soll eine durchschnittliche europäische Mutter immer nett sein. Doch oft kommt das nicht aus ihr selbst, sondern sie spielt es. Wir müssen aufhören, Rollen zu spielen, z.B. die Rolle des Vaters oder der Mutter, es reicht wenn wir so sind, wie wir sind, damit haben wir schon genug zu tun.“ (Jesper Juul)
Dieser Workshop wird einen Teil zur Erforschung Ihrer persönlichen Authentizität beitragen.

Aus dem Inhalt: Was erzieht wirklich? Die neuen Werte für Familien; Authentizität statt Rollenspiel; persönliche Autorität; Bewusstmachen von Glaubenssätzen; der gesunde Konflikt

Was Kinder wirklich brauchen

„Wer wünscht sich nicht, dass seine Kinder zu Menschen heranwachsen, die ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Kompetenz und ein starkes Selbstwertgefühl mitbringen?

Dafür brauchen Kinder Eltern, die wie Leuchttürme sind, die klare Signale geben und deutlich sagen, was sie wollen.“ (Jesper Juul)

In diesem Workshop beschäftigen wir uns damit, was Kinder wirklich brauchen, um sich emotional gesund entwickeln zu können.

Seminare und Vorträge

Aus dem Inhalt: Die neuen Werte für Familien; Kinder sehen lernen; Klarheit durch Sprache; die Klaviatur der Gefühle

Referentin:

Linda Syllaba

Familylab-Seminarleiterin, Familienberaterin i.A., Dipl. Business-Coach

Biografisches Schreiben – Intensivtag

Lustiges, Schönes, Berührendes, Peinliches, Stärkendes ... - in jedem Moment, in jeder Szene Ihres Lebens steckt eine Geschichte, die es wert ist, erzählt zu werden. Gemeinsam wollen wir uns erinnern, wollen Geschichten entstehen lassen und austauschen. Jeder, der mag, jede, die mag, ist herzlich eingeladen, mitzuschreiben. Neue Schreibimpulse und die Wertschätzung der Gruppe beflügeln die Kreativität – auch Ihre.

Referentin:

Sabine Spitzer-Prochazka M.Sc.

Psychotherapeutin, Diplomsozialarbeiterin, Schreibwerkstättenleiterin; freie Praxis, Beratungsstelle für Sucht & Arbeit



Foto: pixelio.de/birgitH

**Termin: Freitag,
16. März 2012,
9.00–16.00 Uhr**

Kosten: € 43,-

**Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf,
Pius Parsch-Platz 2,
1210 Wien**

**Anmeldung
erforderlich:
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at**

Seminare und Vorträge

Termine: Dienstag,
17. und 24. April 2012,
19.00–21.00 Uhr

Kosten: € 32,-

Ort: Bildungszentrum
Floridsdorf,
Pius Parsch-Platz 2,
1210 Wien

**Anmeldung
erforderlich:**
Tel. 01/27 15 023-21
oder
bildungszentrum@
bildungswerk.at

Kinder getrennt erziehen

... wenn die Eltern kein Paar mehr sind

Die Trennung oder Scheidung der Eltern ist vollzogen, man konnte sich entweder einvernehmlich einigen oder hat eine anstrengende Gerichtszeit hinter sich. Aber jetzt erst zeigt es sich ob die Vereinbarungen wirklich halten, ob und wie Kinder und Eltern diese neue Situation leben können. Getrennt Elternzusein ist eine große Herausforderung! Unterschiedliche Lebenswelten, konträre Einstellungen und Meinungen, unklare Kompetenzverhältnisse und schließlich die sich verändernden Bedürfnisse und Anforderungen der Kinder stellen alle Beteiligten (Elternteile, Kinder, Großeltern, neue Partner...) auf die Probe. Was zuerst schwierig und anstrengend aussieht, kann sich bei näherer Betrachtung durchaus als große Chance, als Ressourcenpool für Kinder und ihre Eltern herausstellen.

An diesen Abenden werden wir gemeinsam konkrete Situationen besprechen, unsere Aufmerksamkeit auf wichtige Faktoren im Trennungsprozess und ihre Auswirkungen auf die betroffenen Kinder lenken. Worauf ist zu achten? Was kann konstruktiv und was destruktiv wirken? Wo liegen die Bedürfnisse und Rechte der Kinder? Hilfreiches aus der Praxis für die Praxis.

Referentin:

Michaela Harrer

*Dipl. Familienberaterin, eingetr. Mediatorin, Finanzcoach
und System. Kinder- und Jugendberaterin*

AlleinerzieherInnen mit behinderten Kindern

Familienberatungsstelle Verein Pe-Le

Die Gruppe bietet Alleinerziehenden die Möglichkeit, über Erfahrungen und Probleme auszutauschen. Durch das Auseinandersetzen mit der persönlichen Situation können neue Perspektiven entwickelt werden.

**Termine: : jeden 3. Freitag im Monat
18.00–20.00 Uhr**

**Ort: Familienberatungsstelle Verein Pe-Le,
1190 Wien, Gallmeyergasse 16/1/2**

Kosten: € 3,- bis € 5,- in Selbsteinschätzung

**Infos: Christine Gurtner Tel. 0676/ 676 62 62
Erstgespräch nach telefonischer
Terminvereinbarung!**

Anmeldung erforderlich!

Selbsthilfegruppen

**Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer mit Trennungs-
bzw. Scheidungserfahrung**



für Alleinerziehende von anderen Organisationen

Ort: Zentrum
für Bewusst.Sein
und Heilung,
Neustiftgasse 94/5,
1070 Wien.

Datum:
25./26. Februar 2012

Zeit: Samstag,
9.30 bis 19 Uhr,
Sonntag
9.30 bis ca. 15 Uhr

Kosten: € 170,-
(exkl. € 20,- Kurs-
unterlagen)

Anmeldung:
bis spätestens
7. Februar bei
Mag.^a Anja
Grossmann,
0650 / 62 18 402 od.
info@
anjagrossmann.com

Ein Tipp für all jene, die bei unserem „Samstagsströmen“ im November nicht dabei sein konnten oder sich noch intensiver mit der Methode beschäftigen möchten:

Die kleine Strömapotheke

In diesem Seminar werden die Grundlagen des Strömens (das Aktivieren körpereigener Energietore mittels unserer Hände) vermittelt. Die TeilnehmerInnen erfahren in Theorie und Praxis, wie sie durch sanfte Berührung der Energietore sich selbst und andere risikofrei und effizient unterstützen können. Schwerpunkt ist die „Hausapothek“, eine Sammlung von Schnellhilfen für den Alltag.

Referentin:

Mag.^a Anja Grossmann

*Lehr-Trainerin für Strömen, Lehrtätigkeit in Wien und NÖ,
Energetikerin, Psychologin*

für Alleinerziehende von anderen Organisationen

Gemeinsames Frühstück

mit Alleinerziehenden

In gemütlicher Atmosphäre können wir Kontakte knüpfen, unsere Erfahrungen als Alleinerziehende austauschen und gemeinsam weitere Aktivitäten planen.

Kinder sind willkommen, Kinderbetreuung wird angeboten.

Anmeldung unbedingt erforderlich unter bassena10@jugendzentren.at oder telefonisch unter 688 53 57!

Termine: Sonntag, 26. Feber, 25. März, 6. Mai 2012 von 10–13 Uhr

Ort: Bassena 10, Familien- und Kommunikationszentrum 1100 Wien, Ada Christen-Gasse 2, Eingang Alaudagasse

Kosten: Erwachsene pro Termin € 3,-; Kinder € 1,50

Infos: 01/688 53 57 oder bassena10@jugendzentren.at

Nanaya-Zentrum

für Schwangerschaft, Geburt und Leben mit Kindern

Sonntagstreff für Alleinerziehende:

Hier kann Austausch zum Leben in Ein-Eltern-Familien stattfinden, Kontakte können entstehen und Netzwerke geknüpft werden.

Damit erweitern sich die Möglichkeiten, das Leben mit all seinen Facetten zu genießen.

Termine: jeweils Sonntag von 10.00–12.00 Uhr 19. Februar 2012, 18. März 2012, 15. April 2012, 06. Mai 2012, 17. Juni 2012 und 08. Juli 2012

Kosten: € 3,50 pro Einheit

Ort: Nanaya, 1070 Wien, Zollergasse 37, Tel. 01/523 17 11

Keine Anmeldung erforderlich!

für Alleinerziehende von anderen Organisationen

Erreichbarkeit:

U6 Alt Erlaa, Anton Baumgartner-Straße auf der linken Seite stadtauswärts gehen bis zum Cafe „Sissy“, dort links einbiegen in den Durchgang, geradeaus ist eine Metalltreppe zu sehen, dies ist der Aufgang zum Festsaal (ca. 7 Minuten von der U-Bahn)
Interessierte melden sich bei Doris (selbst Alleinerzieherin) 06991/94 32 471 oder doris.brandel@chello.at

Nachbarschafts-Cafe

für alle, speziell aber auch für Alleinerziehende im „Globalen Hof“ eine Initiative des Vereins „Miteinander“

Nehmt eure Kinder oder kommt alleine in den Festsaal zum gemeinsamen Reden, Lachen, Kaffeetrinken, Kuchen- und Obst essen

Es gibt Brett- und andere Spiele, einige Kinderbücher. Schachpartner dringend gesucht!

Spielt jemand im Haus YuGiOh? Bitte nehmt die Karten mit!

Termine auf Anfrage!

Jeweils Mittwoch von 18.00–19.30 Uhr, Stephansplatz 6/ 6. Stock, Zimmer 638, 1010 Wien

Termine:

01. Februar 2012,
15. Februar 2012,
29. Februar 2012,
14. März 2012,
28. März 2012 und
11. April 2012

Freiwilliger Unkostenbeitrag: € 5,-

Kontaktstelle Trauer

„In der Trauer nicht alleine“ – Gesprächsgruppe für trauernde Angehörige

Leitung:

Asta Weidinger und Erika Simon

Trauerbegleiterinnen

**Anmeldung und Auskunft: Fr. Trauner-Proestler:
Telefon: 51 552/3678 oder 0664/842 94 74**

Für Kinder in stürmischen Zeiten



In RAINBOWS-Gruppen werden Kinder und Jugendliche bei der Bewältigung ihrer Trauer nach Trennung/Scheidung der Eltern oder Tod eines Elternteils unterstützt, und es wird ihnen dabei geholfen, mit ihrer neuen Familiensituation besser zu recht zu kommen.

Eine Gruppe besteht aus 3 bis 7 Kinder im gleichen Alter und ein bis zwei speziell ausgebildeten Rainbows-GruppenleiterInnen.

Die Themen der einzelnen Treffen stehen in einem inhaltlichen Zusammenhang und werden methodisch vielfältig und altersgerecht aufbereitet (z.B. Gespräche, Spiele, zeichnen, Bewegung ...).

RAINBOWS wird für 4- bis 14-jährige Kinder angeboten und für Jugendliche bis 17 Jahren.

Das Programm besteht aus 14 wöchentlichen Gruppentreffen (im Zeitraum von einem halben Jahr) und drei Gesprächen mit den Eltern(teilen). Die Teilnahme pro Kind € 215,- (Mindestbeitrag) bis € 297,-, Geschwisterermäßigung bzw. Kostenübernahme durch die Jugendwohlfahrt möglich.

Die Info-Abende sind unverbindlich und kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich.

Informationen bei Frau Romy Leonhard,
Landesleiterin für Wien.
Tel.: 0680/316 91 92, oder wien@rainbows.at
Termine auf der Homepage: www.rainbows.at

Informationen über Infoabende und Gruppen in
Niederösterreich Ost bei Frau Eva Seeböck,
Landesleiterin für das östliche Niederösterreich.
Tel.: 0650/324 47 38 oder noe.ost@rainbows.at

Rainbows

Info-Abende

Wien
(mit Kinder-
schnupperstunde)

NÖ

Anmeldung:
schriftlich an den
Bundesverein
RAINBOWS,
8010 Graz,
Theodor Körner-
Gasse 182/1,
E-Mail:
office@rainbows.at

Tagesseminar für Mütter/Väter und nahe Bezugspersonen

*Was braucht unser/(m)ein Kind nach
einer Trennung oder Scheidung?*

In diesem Seminar stellen Sie sich als Vater, Mutter oder nahe Bezugsperson der Herausforderung Ihrem Kind/Ihren Kindern in der Trennungssituation eine Stütze zu sein und diese bei ihrer Neuorientierung zu begleiten. Dieses Ziel wird durch die professionelle Leitung und den Erfahrungsaustausch mit anderen Betroffenen erreicht.

Inhalte:

- Situation des Kindes/Jugendlichen bei Trennung/Scheidung
- Spezielle Bedürfnisse des Kindes/Jugendlichen
- Individuelle Unterstützungs- und Hilfsmöglichkeiten
- Information über institutionelle Hilfsangebote

Ziele:

- Sensibilisierung für kindliche Trennungs- und Verlusterlebnisse
- Stärkung eigener Ressourcen
- Vermittlung von Unterstützungsangeboten (individuell, institutionell)

Termin:

Samstag, 21. April 2012
9.30–17.00 Uhr,
Caritas, Albrechtskreithgasse 19–21,
1160 Wien
Online Anmeldung

Was die „Plattform“ will:

- Bewusstseinsbildung in Kirche und Öffentlichkeit
- Informations- und Erfahrungsaustausch über positive und negative Erfahrungen mit kirchlichen Gemeinden, Vertretern, Einrichtungen
- Hilfe zur Selbsthilfe bei einschlägigen Problemen
- Hinweis für Seelsorger, seelsorgliche Probleme nicht nur auf das Kirchenrecht abzuschieben
- Studium der Fragen der Stellung der wieder-verheirateten Geschiedenen in der Kirche, vor allem im Hinblick auf die Zulassung zu Patenam und Sakramentenempfang.
- Beobachtung, Studium und Dokumentation des einschlägigen Schrifttums.

Weitere Informationen: Tel.: 01/515 52/3328

Anlaufstelle „WIGE“

- für Geschiedene/Wiederverheiratete, die Fragen hinsichtlich ihres persönlichen Glaubens haben,
- für Betroffene und Angehörige, die Hilfe und Unterstützung suchen,
- für Priester, wenn sich in der Gemeinde Fragen ergeben.



**Zeit: jeden
2. Montag im Monat
19.30–21.00 Uhr**

**Ort: „Alte Burse“
Sonnenfelsgasse 19,
1010 Wien
(Neben der
Universitätskirche)**

Das WIGE-Team möchte mit Geschiedenen oder Wiederverheirateten, die sich von der Kirche Hilfe erwarten oder auch gekränkt fühlen, ins Gespräch kommen.

Termine:

13. 02. 2012: Gesprächsführung mit Menschen in schwierigen Situationen
mit DSA Monika Gumhalter-Scherf

12. 03. 2012: Raum für Gespräch

16. 04. 2012: Feste feiern in unterschiedlichen Familienformen
mit Beate Oberweger-Metzler

14. 05. 2012: Raum für Gespräch

11. 06. 2012: Rechtsfragen-Infoabend
mit Frau Mag. Barbara Petsch



**Hunger
auf
Kunst
&
Kultur**

Kulturpaß der Aktion Hunger auf Kunst und Kultur

Diesen Paß können alle Alleinerziehenden, die unter einer bestimmten Einkommensgrenze liegen in der Kontaktstelle für Alleinerziehende nach telefonischer Terminvereinbarung im Rahmen eines Beratungsgesprächs bekommen. Nähere Infos unter www.hungeraufkunstundkultur.at

Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien

1010 Wien

Stephansplatz 6/St. 3/5. Stock/538+540,

Tel.: 51 552/3306



Wir sind

eine Gemeinschaft von Frauen

- die einander unterstützen,
ihre Persönlichkeit zu entfalten
- die sich gegenseitig ermutigen,
festgelegte Rollenbilder zu überwinden
- die nach neuen Wegen suchen
in Kirche und Gesellschaft

Montag, 09. 01 .2012, 18.00–20.00 Uhr **„-innenRäume“ – kfb MOBIL**

An diesem Abend wird der aktuelle Stand des neuen kfb Projekts „-innenRäume“ – interkulturelle Frauenräume - präsentiert. Anhand des Projekts überlegen wir, welche verschiedenen Bedürfnisse Frauen haben und was Frauenräume bieten müssen, um sowohl entspannend als auch anregend für uns zu sein. Der Abend bietet viel Raum für Diskussion und Austausch.

Montag, 06. 02 .2012, 18.00–20.00 Uhr **Familienfasttag - kfb MOBIL**

Die Bedeutung von Bildung in den Projekten der Aktion Familienfasttag anhand von Projekten aus Nicaragua und Kolumbien

Referentinnen:

**Silvia Richtarz,
Johanna Sofaly**

**Stephansplatz 6 /
6. Stock, Saal 604**

Referentin:

**Arbeitskreis EZA
der kfb Wien**

**Stephansplatz 6 /
6. Stock, Saal 604**



Trainerin:

Angelika Kasshess

www.christakaseh.at

**Stephansplatz 6 /
6. Stock, Saal 604**

Referentin:

**Christine Popovits-
Schwarz**

*Lebensberaterin &
Erwachsenentrainerin*

**Stephansplatz 6 /
6. Stock, Saal 604**

Montag, 05. 03 .2012, 18.00–20.00 Uhr

**„Die Freude am Singen (wieder) entdecken“ –
kfb MOBIL**

Singen und Tönen – vor allem in der Gruppe – in liebevoller Atmosphäre ist eine wundervolle Sache. Es hebt die Energie im Raum und erleichtert uns, aufeinander zuzugehen und fördert somit auch das Verständnis für andere Menschen.

- Singen als Spass und Freude erleben ohne Druck und Leistungszwang
 - Es gibt kein Richtig oder Falsch
 - Die eigene Stimme sich (wieder) entfalten lassen und in positiver Weise die enorme Kraft spüren, die in uns allen steckt
 - Damit immer mehr lernen, in Leichtigkeit zu singen
- Mitzubringen ist bequeme Kleidung & ein offenes Herz, keine Vorkenntnisse nötig!!

Montag, 16. 04 .2012, 18.00–20.00 Uhr

„Körperbilder im Wandel der Zeit“ - kfb MOBIL

Welches Körperbild gilt in unserer heutigen Zeit und wer bestimmt es? Vielen Mädchen und Frauen fällt es heute schwer sich so anzunehmen wie sie sind, da die Gesellschaft unterstützt durch die allgegenwärtige Medienpräsenz von „Körperidealen“ einen Status vorgibt, welchen wir „zu entsprechen haben“. Wie wirkt das gegenwärtige Körperideal auf die menschliche Psyche und welche Auswirkungen hat es?

Wir alle sind auch Vorbild-Frauen für die nächste Generation Mädchen und Frauen.

Auf diese Spuren wollen wir uns begeben.

Montag, 07. 05 .2012, 18.00–20.00 Uhr
„Die Rolle der Frau im Islam“ – kfb MOBIL

Vordergründig ist die Befreiung der muslimischen Frau von der angeblichen Unterdrückung durch den Islam vielen, besonders auch Feministinnen, ein großes Anliegen. Wir werden versuchen, die vielfältige Rolle der Frau im Islam darzustellen. Damit wollen wir einen Beitrag dazu leisten, dass die Musliminnen auch als selbstbewusste Partnerinnen wahrgenommen werden und ihr Engagement für ein gerechteres Miteinander gesehen wird.

Samstag, 09. 06 .2012, 15.00 Uhr
„Müssen Frauen nackt sein... um ins Museum zu kommen?“ – kfb MOBIL

Frauen haben zu allen Zeiten, in allen Epochen Kunst/Geschichte geschrieben und gestaltet. Die Bildinhalte klassischer Kunst zeigen häufig wie stereotype Darstellungen von Frauen und Männern an der Verfestigung der Geschlechterrollen mitgewirkt haben. Die Veränderung der Schönheitsideale im Lauf der Jahrhunderte lässt sich ebenso ablesen, wie der Umgang mit selbstbewussten Frauen. Die Bilder anders betrachtet und neu interpretiert, eröffnen neue Perspektiven und unerwartete Bezüge zur heutigen Realität. Ein Blickwechsel, der sich lohnt!

Referentinnen:

**Maria Simmlinger
& eine Muslima**

**Stephansplatz 6 /
6. Stock, Saal 604**

Referentin:

Petra Unger
*Stadtführerin und
Kulturvermittlerin*

**Treffpunkt bitte bei
der Anmeldung
im kfb Büro erfragen:
01/51 552 - 3344**



Homepage der Kontaktstelle
für Alleinerziehende:
www.alleinerziehende.at

Rainbows:
www.rainbows.at

Homepage der ÖPA:
www.oepa.or.at

Sie erreichen das Kontaktstellenbüro:
Montag bis Freitag 9.00–12.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag auch 13.00–16.00 Uhr

Leitung der Kontaktstelle für Alleinerziehende:

DSA Eva-Maria Nadler

Telefon: 01/515 52-3343

E-Mail: alleinerziehende@edw.or.at

Assistentin:

Frau Gertraud Dangl-Zlabinger: 01/515 52-3322

Fax : 01/ 515 52/2070

Administration:

Frau Maria Zobl-Zopp: 01/515 52-3332

www.alleinerziehende.at

Impressum

**Kontaktstelle für Alleinerziehende der Erzdiözese Wien,
Kategoriale Seelsorge**

Redaktion: DSA Eva-Maria Nadler

Verlegerin: Erzdiözese Wien, Kategoriale Seelsorge, Wollzeile 2, 1010 Wien

Grafik: Christa Binder, 1210 Wien

Druck: Schmidbauer Druckerei Ges.m.b.H., 8280 Fürstenfeld

Offenlegung der Blattlinie: Informationen und Berichte für Alleinerziehende



Wen wollen wir ansprechen?

- Alle Alleinerziehenden, unverheiratete, verwitwete, geschiedene oder getrennt lebende Mütter und Väter
- Besuchsväter und -mütter
- Kinder von Alleinerziehenden

Wir wollen

- bei der Bewältigung von Lebensfragen und akuten Schwierigkeiten helfen
- durch Information, Beratung und praktische Hilfe unterstützen
- ein Netz von Kontaktmöglichkeiten und verlässlichen Beziehungen aufbauen helfen
- das natürliche Selbstwertgefühl stärken
- Möglichkeiten zur persönlichen Weiterbildung anbieten

**Unabhängig Ihrer
religiösen,
politischen oder
weltanschaulichen
Zugehörigkeit !**

Ein Angebot der Erzdiözese Wien, Kategoriale Seelsorge



gefördert vom Bundesministerium für
Wirtschaft, Familie und Jugend



www.alleinerziehende.at

AEProgramm

Kontaktstelle für Alleinerziehende

A-1010 Wien, Stephansplatz 6/ 6 Stock/ **Zi. 632**

Telefon: 01/51 552-3343

Fax: 01/51 552-2070

E-Mail: alleinerziehende@edw.or.at

Mitglied der Österreichischen Plattform
für Alleinerziehende

www.oepa.or.at



Österreichische Plattform
für Alleinerziehende

Interessenvertretung für allein erziehende und getrennte Mütter/Väter und ihre Kinder

Eine Bitte an Sie – helfen Sie uns sparen!

Wenn Sie unser AE-Programm nicht mehr erhalten wollen,
werfen Sie es mit dem Vermerk „retour an Absender“
in den nächsten Briefkasten! Besten Dank!

P.b.b. Verlagspostamt 1010 Wien

Zulassungs Nr. GZ 04Z036002 S Österreichische Post AG/Sponsoring Post
DVR NR 0029874(106)